

# 1 Was bietet mir dieses Buch?

Wie werde ich Lehrer? Was macht einen guten Lehrer aus? „Lehramtsstudium modularisiert“ möchte Studieninteressierten und Studierenden der unterschiedlichen Lehramtsstudiengänge eine Orientierung in dem für alle verbindlichen erziehungswissenschaftlichen Studium bieten. Somit ist dieses Buch Ratgeber, Studienbegleiter und erste Informationsquelle in den unterschiedlichen Phasen einer Lehramtsausbildung, sowohl an der Universität als auch im Vorbereitungsdienst.

Jürgen, der Protagonist unseres Buches, durchlebt die vielen Unsicherheiten zu Beginn eines Lehramtsstudiums. Er stellt die üblichen Fragen, die man in dieser Situation hat, spricht typische Problembereiche an und ist natürlich auch von Erwartungen geprägt, die damit verbunden sind. Doch wer ist eigentlich Jürgen? Jürgen kommt aus einer Kleinstadt, irgendwo in Deutschland. Er hat gerade sein Abitur gemacht und alle Universitäten sind so weit entfernt, dass er umziehen muss. So begibt sich Jürgen auf die Suche. Jürgen möchte Lehrer werden und versucht sich nun im Wirrwarr des Uni-Dschungels und der Studienmöglichkeiten, die es innerhalb des Lehramtsstudiums gibt, zurecht zu finden. Um sich zu entscheiden, muss er sich orientieren, informieren und sich natürlich auch entsprechend beraten lassen. Dabei soll dieses Buch helfen.

Ein weiterer wichtiger Ausgangspunkt für dieses Buch ist die neue Studienstruktur, die sich in Folge des Bologna-Prozesses an den Hochschulen entwickelt hat. Sie erfordert sowohl in der Lehre als auch in der Art und Weise des Studierens und in der Studienberatung ein Umdenken und Neuorientieren in vielerlei Hinsicht. Hinzu kommt die zunehmende Bedeutung von Internet, Lernplattformen und verschiedenster Software in Bezug auf Lehren und Lernen. Ziel dieses Buches ist es, diese neuen Studienbedingungen aufzugreifen, sie anschaulich – insbesondere für Studieninteressierte und Studienanfänger – darzustellen und Hilfe im Umgang damit zu bieten.

Die Kapitel 2 bis 5 behandeln dabei die folgenden Themenschwerpunkte:

- Als Erstes geht es in Kapitel 2 um eine grundlegende Orientierung, etwa über Entstehungsbedingungen und Zweck der Modularisierung, Studien- und Berufswahlmotive angehen – der Lehrer sowie die Spezifika der verschiedenen Lehrämter und des deutschen Schulsystems.
- Teil 3 thematisiert methodische Herangehensweisen an das Studium. Dies umfasst beispielsweise das Schreiben wissenschaftlicher Arbeiten, die studienbegleitenden Modulprüfungen oder die Abschlussprüfungen.

- Im vierten Kapitel werden schwerpunktmäßig die Praktika in ihrem Kontext thematisiert. Neben den formalen Anforderungen geht es in diesem Kapitel um das Thema Unterricht mit seinen zentralen Komponenten Planung und Durchführung sowie Erziehung und Förderung.
- Im fünften Teil wird auf die Aspekte, die nach Studienabschluss wichtig sind, eingegangen: Der Vorbereitungsdienst, die Lehrerfort- und -weiterbildung, aber auch die Frage, welche Berufsmöglichkeiten mit Lehramtsstudienabschluss außerhalb des Lehrerberufs bestehen.

Die unterschiedlichen Problemlagen werden jeweils durch einen Fall aus dem Leben unseres Protagonisten beschrieben, daraus inhaltliche wie auch organisatorische, strukturelle und methodische Fragen abgeleitet und Lösungsmöglichkeiten vorgeschlagen. Dabei wurde auf die aktuelle Standardliteratur zurückgegriffen. Für die Darstellung mancher wichtiger Sachverhalte haben wir uns jedoch entschieden, auf vorausgegangene Versionen zurückzugreifen, da aktuelle Auflagen das Thema nicht mehr in für uns hinreichend genauer Form aufnehmen. Die jeweils aktuellste Auflage finden Sie im kompletten Literaturverzeichnis im Online-Angebot zum Buch.

Die Vielfalt der Studienordnungen und Studienbedingungen, die zum einen durch die föderale Struktur der Bundesrepublik Deutschland mit ihren 16 Bundesländern, aber auch durch die unterschiedliche Schwerpunktsetzung an den Hochschulen gegeben ist, kann hier nicht im Detail abgebildet werden. Es werden daher in den einzelnen Kapiteln neben allgemeingültigen und übergreifenden Aspekten immer auch Beispiele einzelner Bundesländer oder Hochschulen vorgestellt, die exemplarisch für bestimmte Strukturen und Inhalte des erziehungswissenschaftlichen Studiums sind.

*Wie kann dieses Buch genutzt werden?* Der Vorteil dieses Ratgebers liegt in den problembasierten Zugängen zu den einzelnen Kapiteln. Diese bieten relevante und umfassende Informationen zu spezifischen Fragen, die im Laufe des Studiums aller Erfahrung nach für fast alle Kommilitonen auftauchen. Wenn Sie also zu Beginn oder im Laufe Ihres Studiums eine Frage zu einem bestimmten Thema haben, suchen Sie im Inhaltsverzeichnis nach der entsprechenden Kapitelüberschrift. Das Inhaltsverzeichnis bietet eine gute Orientierungshilfe beim Suchen nach der passenden Antwort.

Bei der Gestaltung der Ratschläge wurde darauf geachtet, dass diese möglichst handlungsorientiert und vollständig sind. Mitunter wiederholen sich Informationen, diese sind dafür aber gleich am richtigen Platz. Somit konnten Querverweise und das damit verbundene Seitenspringen weitgehend vermieden werden.

Fälle, Fragen, Hinweise zur grundlegenden und weiterführenden Literatur und weitere Informationen können dabei mit Hilfe der folgenden Icons identifiziert werden:



*Fälle:* Die Fälle beschreiben jeweils die aktuelle Problemlage des Protagonisten. Sie greifen die bei den Studierenden des erziehungswissenschaftlichen Studiums üblichen Erlebnisse und Gedankengänge auf und leiten über zur Schilderung einer generellen Herausforderung des Studiums oder Berufs.



*Fragen:* Die Fragestellungen bieten den geeigneten Zugang zu einzelnen Inhalten. Sie sind so allgemein formuliert, dass sie einen möglichst großen Bereich der Herausforderungen des erziehungswissenschaftlichen Studiums abdecken. Die Antworten enthalten handlungsorientierte Tipps.



*Literatur:* Die unter diesem Punkt aufgelistete Literatur bildet die Grundlage für den vorangegangenen Text. Wenn weitere Informationen zu den angesprochenen Inhalten gewünscht werden, sind diese Texte eine erste Anlaufstelle.



*Weiterführende Literatur:* Die an dieser Stelle genannte Literatur wird im Text nicht zitiert, sie eignet sich aber nach Ansicht der Autoren sehr gut für eine tiefere Beschäftigung mit dem betreffenden Thema.

Viele weiterführende Informationen zu Themen finden sich im Internet. Im Buch selbst haben wir jedoch weitestgehend auf die Nennung von Links verzichtet, da die Erfahrung zeigt, dass diese oft sehr schnell veralten. Jedoch gibt es zu diesem Buch ein Zusatzangebot: Alle wichtigen und über den begrenzten Umfang dieses Buches hinausgehenden Informationen über Links werden auf einer gesonderten Webseite bei UTB publiziert und in regelmäßigen Abständen aktualisiert und erweitert.

Dieses Angebot können Sie unter der Adresse  
<http://www.utb.de/mehr-wissen/lehramtsstudium> oder  
über nebenstehenden QR-Code aufrufen.



Natürlich stehen die Herausforderungen unseres Protagonisten Jürgen auch für die von Regina oder Cigdem. Geschlecht, Staatsangehörigkeit etc. sind hier bedeutungslos, es geht nur um Informationen und Handlungen.

Wann immer zu Fragestellungen handlungsorientierende Antworten gegeben werden, haben wir uns erlaubt, Sie persönlich anzusprechen, um den ratgebenden Charakter dieser Passagen hervorzuheben.

Die Autoren danken Thomas Tilsner und dem Verlag für die stets konstruktive Zusammenarbeit bei der Erstellung des Buches, Dr. Eva Steinherr für ihre vielfältigen und hilfreichen Anregungen und ihr gewinnbringendes Wirken als schulpädagogische Expertin, Prof. Dr. Ewald Kiel für die Gewährung von Freiheiten für die Arbeit an diesem Werk trotz hoher Arbeitsbelastung des Lehrstuhls, Prof. Dr. Hans Gruber, Dr. Susanne Günther und Dr. Michael Brandl für die Inspiration und Unterstützung zu den formalen Richtlinien einer Abschlussarbeit.

Wir wünschen Ihnen nun viel Freude an diesem Ratgeber und viel Erfolg im Studium!

*Wolf-Thorsten Saalfrank und Thomas Lerche*